

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 105/106 (1935)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG

WOCHENSCHRIFT FÜR ARCHITEKTUR / INGENIEURWESEN / MASCHINENTECHNIK
REVUE POLYTECHNIQUE SUISSE

ORGAN DES SCHWEIZERISCHEN INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREINS
UND DER GESELLSCHAFT EHEMAL. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE
GEGRÜNDET 1883 VON ING. A. WALDNER / HERAUSGEGEBEN VON ING. C. JEGHER

Vereins-Mitglieder, beim Verlag: Schweiz 32 Fr.,
Ausland 40 Fr. jährl.; Nicht-Mitglieder: Schweiz
40 Fr.; Ausland 50 Fr., postamtlich abonniert
40 Fr. zuzüglich Gebühren. / Einzel-Nr. 1 Fr.

VERLAG C. & W. JEGHER, ZÜRICH
Dianastrasse 5 / Postcheck VIII 6110
Telephon: 34.507 ■ In Kommission
bei Rascher & Cie., Zürich u. Leipzig

Inserate durch die A.-G. der Unternehmungen
RUDOLFMOSSE, Zürich, Basel. / Die
viergespaltene Colonelzeile 50 Cts., Titelseite
80 Cts., ausl. Anzeigen 60 Cts., Titelseite 1 Fr.

SCHWEIZ. OELFEUERUNG

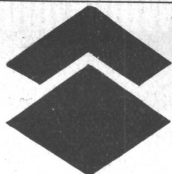


Cuenod

FABRIK: GENÈVE
FILIALEN

ZÜRICH, LÖWENSTRASSE 3, SIHLPORTE, TELEPHON 56844.
BERN, MORILLONSTRASSE 4, TELEPHON 27857.
BASEL, MARGARETHENSTRASSE 72, TELEPHON 23115.
LUZERN, BUNDESPLATZ 14, TELEPHON 24157.

ÜBER 4000 BRENNER IN DER SCHWEIZ



Beachten Sie auf den Inseratenseiten 4 bis 9
die Anzeigen der am Bau des Hallenschwimm-
bades „Rialto“ in Basel beteiligten Firmen



ZÜRICH

Dreikönigstr. 53
Telephon 38.192

BERN

Werdweg 5
Tel.: 31.970

Tiefbohr- u. Baugesellschaft A.-G.

Sondierungen - Tiefbohrungen - Filterbrunnen - Automatische Heberleitungen -
Seeleitungen - Taucherarbeiten - Bohr-Pressbetonpfähle - Grundwasserabsenkung
für Fundationen - Kernbohrungen im Fels - Injektionen - Druckluft-Arbeiten

Klärung u. Reinigung von Wasser u. Abwasser

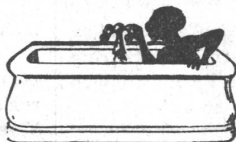
SPEZIALITÄT: Schnellfilter System Peter

PROJEKTE Ueber 300 Anlagen ausgeführt AUSFÜHRUNGEN

Benz & Co

Sanitäre Anlagen

Glarus Zürich Wattwil



Projekte
Ausführungen
Expertisen

HEIZUNG LÜFTUNG

TELEPHON 39205 BADENERSTRASSE 440

HEINRICH LIER
INGENIEUR
ZÜRICH

UTO

**Aufzug- und Kranfabrik A.-G.
Zürich-Altstetten**

Unsere Spezialitäten:
Elektr. Aufzüge für jeden Zweck
Elektro-Züge — Elektro-Katzen
Transportanlagen — Krane
Roll- und Schiebetransporte
Schiebeebenen für Autogaragen

Express-Service für Revisionen

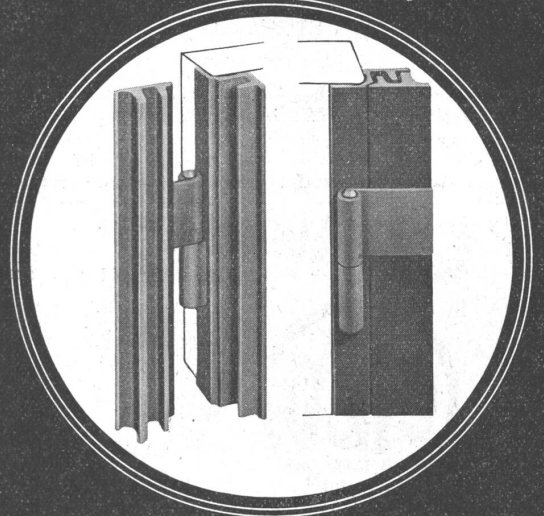


Bockkran für
Steintransport



Schutzmarke

Stahlfenster mit Kammprofilen



Geilinger & Co — Winterthur

PATENTANWALTS-BUREAU AMAND BRAUN, Nachf. v. A. Ritter, Rümelinbachweg 10, BASEL

Offerten zur Ausübung patentierter Erfindungen

No. 489. Die Inhaberin der schweiz. Patente No. 107618 vom 31. Dezember 1923; No. 115038 vom 4. Mai 1925 und No. 115039 vom 4. Mai 1925, betr.: „Verfahren zur Darstellung von kristallinischem Menthol“, wünscht diese Patente zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindungen in der Schweiz zu treffen.

No. 570. Die Inhaber der schweiz. Patente No. 130779 vom 17. Dezember 1927, betr.: „Verfahren zum Herstellen mit einer Oxydschicht versehener, den elektrischen Strom nur in einer Richtung leitender Elektroden“; No. 156918 vom 31. Dezember 1930, betr.: „Druckluftbremse für Fahrzeuge“, und No. 164080 vom 8. Dezember 1931, betr.: „Ventil-Vorrichtung zum stufenweisen Lösen von Druckluftbremsen“, wünschen diese Patente zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindungen in der Schweiz zu treffen.

No. 704. Die Inhaberin des schweiz. Patentes No. 142876 vom 26. September 1929, betr.: „Verfahren zum Betriebe elektrischer Widerstandsöfen und elektrischer Widerstandsöfen zur Ausführung des Verfahrens“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 736. Der Inhaber des schweiz. Patentes No. 153140 vom 31. Dezember 1930, betr.: „Transportvorrichtung für Haus- und ähnliche Abfälle“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen

zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 739. Die Inhaberin des schweiz. Patentes No. 157873 vom 11. Februar 1931, betr.: „Verfahren und Einrichtung zur Herstellung von kleinkalibrigen Asbestzementröhren“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 756. Die Inhaber des schweiz. Patentes No. 158294 vom 1. Juli 1931, betr.: „Optischer Lichtverteiler“, wünschen dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 757. Die Inhaberin des schweiz. Patentes No. 152277 vom 19. Dezember 1930, betr.: „Kinematographischer Apparat“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 758. Die Inhaber der schweiz. Patente No. 118322 vom 30. Januar 1926, betr.: „Gleichrichter-Element und Verfahren zu dessen Herstellung“, und No. 138134 vom 21. Januar 1929, betr.: „Verfahren zur Herstellung einer gutleitenden elektrischen Verbindung zwischen einer aus einer Metallverbindung bestehenden Schicht und einem Leiter“, wünschen diese Patente zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindungen in der Schweiz zu treffen.

Auskunft über obige Patente erteilt Ingenieur und Patentanwalt Amand BRAUN, Nachf. von A. Ritter, BASEL.



die anerkannt beste Lackfarbe der Welt
Hochglänzend und Matt

Generalvertreter für die Schweiz:
C. Hässig, St. Albanvorstadt 12, Basel

QUALITÄTSBETON

erzielt man durch schichtenweises
Einvibrieren mit dem

VIBROPIL

✚ 129811 ✚

D. R. P. 491477

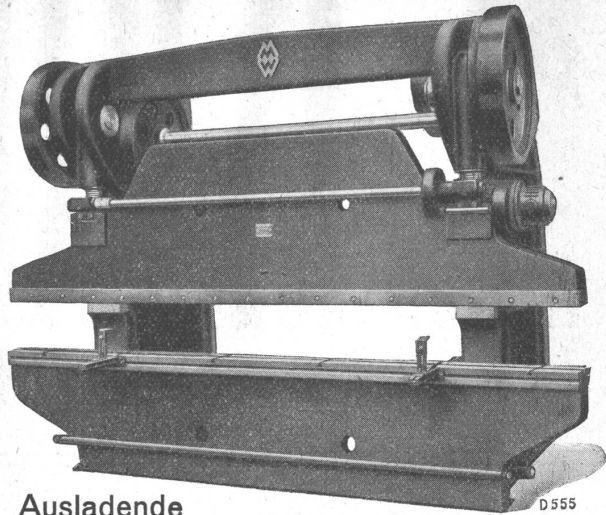
BETONSTRASSEN STAUMAUERN
KANALVERKLEIDUNGEN

S.A. René May, Ing.; Av. de France, 66; Lausanne

LOSINGER & CO



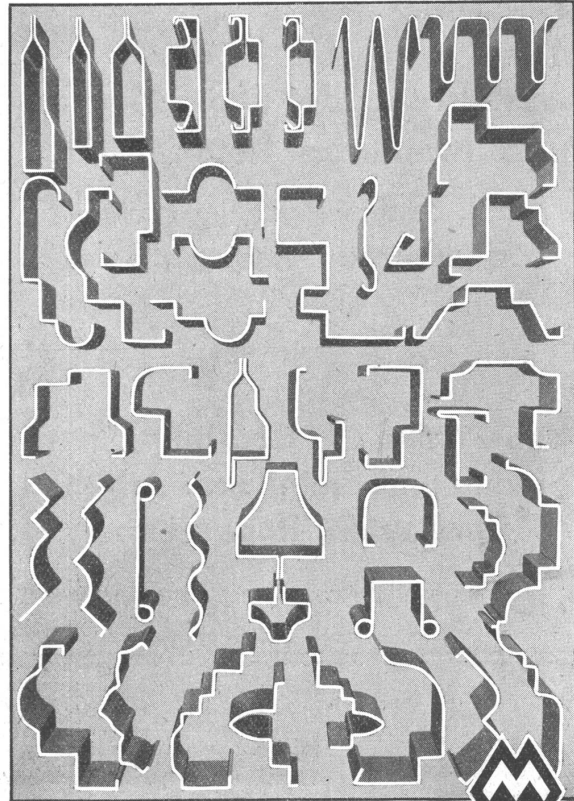
VERSTÄRKUNG VON BRÜCKENFUNDAMENTEN



Ausladende

Leisten- u. Profilpressen

in jeder gewünschten Nutzlänge und Druckleistung, absolut
bruchsicher und vielseitig verwendbar, auch zum Schneiden
von Blechtafeln, für Reihenlochungen, Ausklink- u. Schnitarbeiten



Maschinenfabrik



Weingarten

vorm. Hch. Schatz A.-G., Weingarten-Württemberg

DIPL. ING. B. TERNER, ZÜRICH

STAMPFENBACHSTRASSE 52

TELEPHON 46932

INGENIEURBUREAU FÜR EISENBETON-, STAHL- UND HOLZKONSTRUKTIONEN

Straumann - Hipp & Cie.

Baugeschäft • Basel

Hardstrasse 92

Telephon 24.831

Ausführung der Erd-, Maurer- und armierten Betonarbeiten

inkl. Bassinanlagen im Hallen-
Schwimmbad „Viadukt“, Basel

Uebernahme v. Hochbau-, Eisen- beton- und Steinhauer-Arbeiten Umbauten, Reparaturen

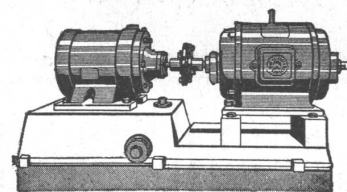
Pläne und Kostenberechnungen

SCHWEIZER.

KÄLTEMASCHINENFABRIK

HÄUSERMANN

FRAUENFELD



ERBAUERIN

der Restaurations-Kühl-
Anlagen im Hallen-
Schwimmbade „Rialto“
Basel

Anlagen für jeden Betrieb



Bestuhlungen

aller Art



A.G. MÖBELFABRIK

HORGEN-GLARUS

in Horgen

Isolierungen

*gegen Kälte und Wärmeverlust
gegen Feuchtigkeit und Schall*

erstellt mit Garantie
das Spezialgeschäft

P. Fischer, Basel, Friedensgasse 52

Telephon 27.654

Die Isolierung der Heissdampfbäder im Basler Hallenbad mit 200 Grad temperaturbeständigem Kork ist von mir erstellt worden.

HETTINGER

BAULINOLEUM
GUMMIBELÄGE
KORKPARKETT
TEPPICHE
LINCRUSTA

S. Baukatalog S. 416

BASEL STEINENBERG 19

ZÜRICH TALACKER 24

BUSS A.G.

CALIQUA A.G.

BASEL

lieferten die

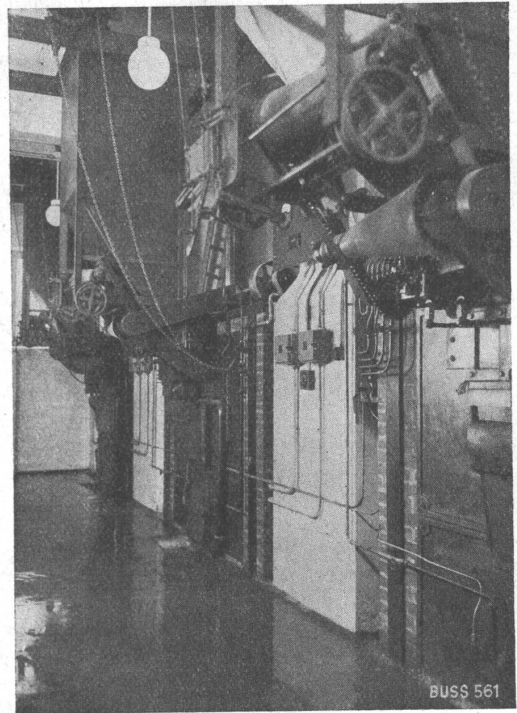
**vollständige Heizungs-
Anlage mit Heisswasser-
Speichern**

Luftkonditionierung

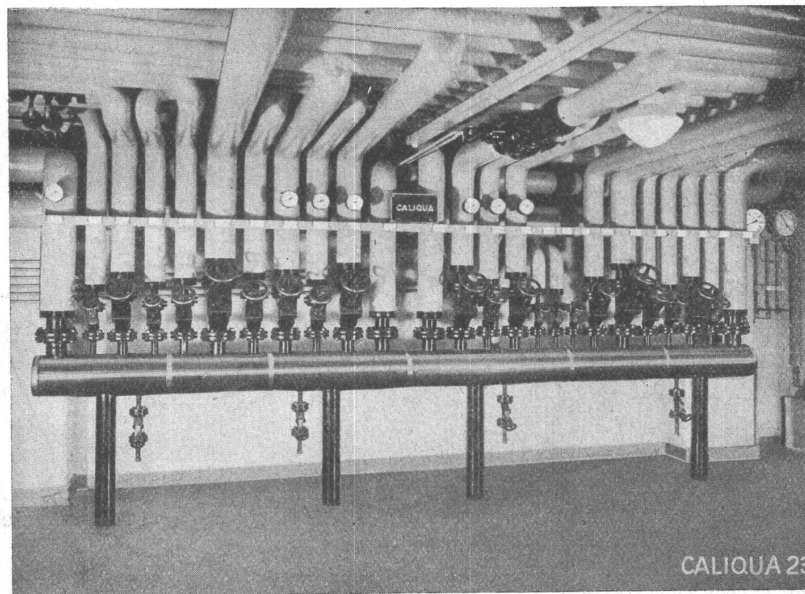
Warmwasser- und Dampferzeugung

für das

HALLENSCHWIMMBAD BASEL



Drei Spezial-Heisswasserkessel mit mechanischer Beschickung, System Groll, + Patent, Fabrikat Buss A. G.



Ferner: Stahlskelett des Gebäudes ca. 700 Tonnen, Schau- fenster und Türen in Dorna-Metall, sämtli- che Schaukästen etc.

Haupt-Wärme-Verteilung des CALIQUA-Heisswassernetzes, Fabrikat CALIQUA A. G.